

Leipzig Cup 2010: 505-er und Seggerling

14. – 15. August 2010

Veranstalter:	Yachtclub Markkleeberg e.V. (YCM) zusammen mit dem Club Nautique Wassersportfreunde e.V.
Revier und Bahn(en):	Cospudener See, Pier 1 (Leipzig / Markkleeberg)
Wettfahrttage:	Samstag 14.08.2010 bis Sonntag 15.08.2010 Anreise ist ab 13.08.2010, ab ca. 17.00 Uhr möglich
Wettfahrtanzahl:	mind. 3, ab 4 Wettfahrten 1 Streicher
Kurse:	505: Up-and-Down mit Ablauftonne Seggerling: olympischer Kurs
1. Ankündigungssignal:	Samstag 13.08.2010 – 10:55 Uhr
Letzte Startmöglichkeit:	Sonntag 14.08.2010 – 12:00 Uhr
Bootsklassen:	505, Seggerling

Auszug aus den Segelanweisungen:

1. ALLGEMEINES

Der Leipzig-Cup wird auf dem Cospudener See durchgeführt. Voraussetzung für die Durchführung ist die Liste der Voranmeldung/ Meldeliste: Start bei Zustandekommen einer möglichen Ranglistenwertung (505 mind. 10 Boote, Seggerling mind. 6 Boote). Das Wettfahrtbüro befindet sich am Hafen Pier 1, am Biergarten.

2. REGELN

Der Leipzig-Cup wird nach folgenden Regeln ausgesegelt:

- Wettfahrtregeln (WR) der ISAF und Ordnungsvorschriften des DSV, aktuelle Ausgabe
- Ausschreibung und Segelanweisungen
- nach den anerkannten Klassenvorschriften der KV 505 und KV Seggerling

3. MESSBRIEFE / Ausrüstung der Boote

Teilnehmende Boote müssen den Forderungen des Anhangs G der WR entsprechen. Jeder Steuermann ist für die Fahrtauglichkeit seines Bootes und seiner Mannschaft verantwortlich.

4. ERGÄNZUNG GEMÄSS WR

- In Ergänzung zu den WR – Regel 46 – muss bei Regatten der für die Führung eines Bootes Verantwortliche entweder einen gültigen SBF Binnen, einen DSV-Führerschein, Sportsegelschein oder einen für das Fahrtgebiet vorgeschriebenen oder empfohlenen gültigen Führerschein besitzen. Von ausländischen Teilnehmern wird der entsprechende, in ihrem Landesverband gültige Befähigungsnachweis gefordert.
- Die Mannschaft muss die Zulassungsregeln der ISAF gemäß Regulation 19 erfüllen. Teilnehmende Segler müssen Mitglied in einem DSV-Verbandsverein sein. Bei

ausländischen Seglern / Seglerinnen ist die Mitgliedschaft in einem der ISAF angehörenden Verein durch dessen Bestätigung auf der Meldung nachzuweisen.

c) Jeder Schiffsführer / jede Schiffsführerin ist für die richtige seemännische Führung seines / ihres Bootes in jeder Hinsicht selbst verantwortlich.

d) Alle Segler / Seglerinnen müssen während der Regatta Schwimmwesten und eine geeignete Schleppleine mitführen.

e) Die Wettfahrtleitung behält sich das Recht vor, Programmänderungen vorzunehmen. Sie werden am Wettfahrtbüro spätestens Uhr 19:00 bekannt gegeben. Sie gelten ab dem folgenden Tag.

f) Für jedes Boot muss eine Haftpflichtversicherung für Regatten vorhanden sein. Der Nachweis ist auf Verlangen vorzulegen.

5. MELDESTELLE

Jana Weißbach, Asternweg 32, 04209 Leipzig, jana.weissbach@web.de,

Fax: 0341-9831140

6. MELDESCHLUSS

Schriftliche Voranmeldung/ per mail oder FAX bis 11.08.2010. persönliche Meldung u. Zahlung des Startgeldes am Sa. 13.08.2010 ab 08.00 bis 9.55Uhr im Wattfahrt-Büro.

7. MELDEGELD

505: 30,-€

Seggerling: 20,-€

8. WERTUNG (PUNKTSYSTEM)

Erfolgt nach Low-Point-System gemäß WR, Anhang A.

9. PREISE

Es werden Sachpreise für die vorderen Plätze verliehen. Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde.

10. SEGELANWEISUNGEN

Die Segelanweisungen hängen ab Freitag, den 13.08.2010 um 19:00 Uhr am Regattabüro am Pier1 aus.

11. UNTERKUNFT

Pensionen/ Quartiere sind im nahen Ort Markkleeberg West verfügbar, direkt am Hafen gibt es eine begrenzte Vermietung von „Hafenkajüten“, Info: Tourist-Info der Leipzig-Seen GmbH 0341-3565110.

Stellplätze für Wohnmobile und Zelte (ohne Stromanschluss) stehen bei 3-tägiger Voranmeldung in Hafen-Nähe zur Verfügung. Bitte bei Voranmeldung mir angeben Park- und Übernachtungsgebühren sind selbst zu tragen.

Hafenkontor: +49 341 3 56 51 12 Fax: +49 341 3 56 51 29 eMail: info@cospuden.de
Hotelzimmer in Leipzig oder Markkleeberg finden Sie z.B. unter: www.hrs.de,
www.leipzig.de sowie www.markkleeberg.de

12. DOPING

Es gelten die Anti-Doping Bestimmungen der ISAF gem. Anhang 3 Regel 21.

HAFTUNGSAUSCHLUSS

Die Verantwortung für die Entscheidung eines Bootsführers, an einer Wettfahrt teilzunehmen, liegt allein bei ihm, er übernimmt insoweit auch die Verantwortung für seine Mannschaft. Der Bootsführer ist für die Eignung und das richtige seemännische Verhalten seiner Crew sowie für die Eignung und den verkehrssicheren Zustand des gemeldeten Bootes verantwortlich.

Der Veranstalter ist berechtigt, in Fällen höherer Gewalt oder aufgrund behördlicher Anordnungen oder aus Sicherheitsgründen Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder die Veranstaltung abzusagen. Bei Nicht Zustandekommen der ausreichenden Teilnehmerzahl für eine gültige Ranglistenwertung obliegt es dem Veranstalter, die Regatta spätestens 24 Stunden vorher abzusagen. Eine Schadenersatzverpflichtung des Veranstalters gegenüber dem Teilnehmer wird ausgeschlossen.

Eine Haftung des Veranstalters, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Sach- und Vermögensschäden jeder Art und deren Folgen, die dem Teilnehmer während oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung durch ein Verhalten des Veranstalters, seiner Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten entstehen, ist beschränkt auf Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden. Der Teilnehmer befreit den Veranstalter und seine Erfüllungsgehilfen bei Schäden, die durch den Einsatz von Schlepp-, Sicherheits-, oder Bergungsfahrzeugen entstehen.

Anmeldung zum Leipzig-Cup 14.-15.08.2010

Mit der Unterschrift erkennen die Teilnehmer die Ausschreibung an.

Steuermann/Steuerfrau

Name: Vorname:

Verein (DSV-Nr): Unterschrift:

Anschrift:

Mail: Mobil:

Boots-Typ: Boots-Nummer:

Vorschoter/Vorschoterin

Name: Vorname:

Verein (DSV-Nr): Unterschrift:

Anschrift: